Ressort: Entertaiment

Julian Schnabel: "Ich weiß, wie es ist kein Geld zu haben"

Berlin, 22.12.2015, 14:04 Uhr

GDN - Julian Schnabel, Maler und Filmemacher, schätzt es erfahren zu haben, was Entbehrungen bedeuten: "Ich weiß, wie es ist kein Geld zu haben oder hungrig zu sein", so der 64-jährige Künstler im Interview mit dem "Zeit Magazin". "Ich finde das wichtig. Es geht darum, Menschen zu respektieren, egal was sie besitzen oder wo sie herkommen. Das ist das Wichtigste überhaupt: Respekt."

Als junger Mann habe er kein Geld mit seiner Kunst verdient. "Als ich 1973 aus Texas nach New York zog und später durch Europa reiste, hatte ich kein Geld", so Schnabel. "In Italien sprang ich von der Straßenbahn, wenn der Kontrolleur kam. Ich stand vor den Fenstern von Lebensmittelgeschäften und überlegte: Kann ich mir ein bisschen Mozzarella leisten?" Diese Erfahrungen hält er heute für wertvoll: "Wenn ich heute eine schöne runde Kugel Mozzarella essen kann, dann weiß ich das zu schätzen."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-64986/julian-schnabel-ich-weiss-wie-es-ist-kein-geld-zu-haben.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619